jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1979/12/13 12Os118/79, 10Os92/80, 13Os16/81, 10Os35/83, 13Os192/83, 10Os70/84, 10Os184/83, 12

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.12.1979

Norm

FinStrG §33 Abs2 lita
StGB §5 D

Rechtssatz

Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 2 lit a FinStrG erfordert Wissentlichkeit im Sinne§ 5 Abs 3 StGB; bedingter Vorsatz reicht daher für die subjektive Zurechnung nicht aus.

Entscheidungstexte

- 12 Os 118/79
  Entscheidungstext OGH 13.12.1979 12 Os 118/79
- 10 Os 92/80
  Entscheidungstext OGH 17.12.1980 10 Os 92/80
  Beisatz: Wissentlichkeit ist in Ansehung sowohl des Verkürzungserfolgs als auch der dabei gesetzten Pflichtwidrigkeit erforderlich. (T1) Veröff: EvBl 1981/242 S 667
- 13 Os 16/81
  Entscheidungstext OGH 18.03.1982 13 Os 16/81
  Veröff: SSt 53/10
- 10 Os 35/83
  Entscheidungstext OGH 15.03.1983 10 Os 35/83
  Vgl auch; Beis wie T1
- 13 Os 192/83
  Entscheidungstext OGH 05.04.1984 13 Os 192/83
  Vgl aber; Beisatz: Argumento "bewirkt und dies ... für gewiß hält" wird nur für die Bewirkung der Verkürzung Wissentlichkeit gefordert; für die Pflichtverletzung genügt bedingter Vorsatz (so schon 13 Os 92/83). (T2)
- 10 Os 70/84
  Entscheidungstext OGH 29.05.1984 10 Os 70/84
  Beis wie T1
- 10 Os 184/83

Entscheidungstext OGH 10.07.1984 10 Os 184/83
Vgl auch; Beis wie T1

- 12 Os 117/84
  Entscheidungstext OGH 08.11.1984 12 Os 117/84
- 9 Os 30/85
  Entscheidungstext OGH 04.09.1985 9 Os 30/85
- 12 Os 6/86
  Entscheidungstext OGH 22.05.1986 12 Os 6/86
  Vgl auch; Beis wie T2
- 15 Os 105/89
  Entscheidungstext OGH 29.08.1989 15 Os 105/89
  Beis wie T1
- 12 Os 165/89
  Entscheidungstext OGH 29.11.1990 12 Os 165/89
  Beisatz: Diese besondere Vorsatzform ist für die Strafbarkeit des Finanzvergehens der Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 2 lit a FinStrG in allen Täterschaftsformen vorauszusetzen. (T3)
- 15 Os 163/93
  Entscheidungstext OGH 17.02.1994 15 Os 163/93
  Vgl; Beisatz: Zufolge festgestellter Wissentlichkeit auch in Ansehung der Pflichtwidrigkeit kein Eingehen auf die in der Judikatur kontroversiell beantwortete Frage, ob Wissentlichkeit in Ansehung sowohl des Verkürzungserfolges als auch der dabei gesetzten Pflichtwidrigkeit erforderlich ist (EvBl 1981/242; SSt 53/10; 10 Os 70/84; 10 Os 184/83; 15 Os 105/89) oder ob für die Pflichtverletzung bedingter Vorsatz genügt (EvBl 1984/107 = RZ 1984/36; SSt 57/68; 13 Os 192/83; 12 Os 6/86; VwGH ÖJZ 1992,348 sowie 83/15/0161 und 84/15/0134; Dorazil-Harbich FinStrG § 33 E 36 a, 36 b und Anmerkung zu E 37; jeweils beide Standpunkte bei Fellner FinStrG 4.Auflage § 33 RZ 46 a und 46 c sowie bei Sommergruber-Reger FinStrG Bd 1, 288 und Bd 2, 243). (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0087060

Dokumentnummer

JJR_19791213_OGH0002_0120OS00118_7900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at